Reisebericht unseres Seehundes Marianne



Fotos. Friedrich Flemming

Am 17. Mai 2014 war in Tessin ein großes Ereignis. Die "Tessiner Südsee" sollte feierlich der Bevölkerung zugänglich gemacht und damit die Badesaison offiziell eröffnet werden.

Die Saison der Rostocker Seehunde war zwar schon Geschichte, aber die Einladung aus Tessin beim Anbaden dabei zu sein, nahmen wir als Seehunde dankend an.

Es war "Kaiserwetter" und das Naturbad zeigte sich herausgeputzt von seiner maihaft schönsten Seite.

Es war ein absolut durchorganisiertes Event, an dem ca. 25 unserer Vereinsmitglieder teilnahmen.

Ein besonderes Lob muss den Schwerinern ausgesprochen werden, die das Auto zu Haus ließen und mit dem Rad eintrafen.

Für Kaffee und Kuchen war gesorgt, ein Hoch den Hausfrauen, die Stimmung konnte besser nicht sein und unsere traditionellen Badekostüme waren ein "Hingucker".

Der Tessiner Südsee-Neptun mit Gefolge taufte auch uns Seehunde und überließ uns von der Wasserrutsche der für Winterbader wohltemperierten "Südsee" Tessins bei einer Wassertemperatur um 16°C.











Auch an den darauffolgenden Programmen hatten alle ihre Freude. Das "Westernduo" auf der Bühne sorgte für Stimmung und die "Linedancers" faszinierten die Zuschauer.

Den Veranstaltern dieses Volksfestes auf diesem Wege große Anerkennung. Groß und Klein, Alt und Jung werden sich sicher gern an dieses Anbaden erinnern.

Wir sagen "Danke schön" für diese Einladung und werden bestimmt, wenn auch bei sommerlichen Temperaturen, die "Tessiner Südsee" besuchen.